

Jesus und seine Richter

Darum geht's

Jesus übernimmt die Verantwortung für alles Leid, alle Ungerechtigkeit in dieser Welt. Er erduldet alles für uns.

Wie wir vorgehen

- Wir verstehen die Machtverhältnisse zurzeit von Jesus.
- Wir spielen die Verhöre um Jesus.
- Wir biegen eine Dornenkrone, die zeigen soll, dass Jesus all das für uns litt.

Was wir vorbereiten

- Karte von Palästina oder Rom zur Zeit von Jesus
- Zettel mit Namen bzw. Rollen
- Symbol der Schuld (Kreuz)
- Stacheldraht

Sollten nur 1–2 Teens am Teenstreif teilnehmen, sollte das Einstiegsspiel abgeändert werden: die Fragen werden direkt gestellt. Das Rollenspiel unter 3. fällt zugunsten eines Gespräch aus.

1. Einstieg: Spiel 8'	
<p>Hole entsprechend der Lösungszahl bei den nachfolgenden Fragen Gegenstände einer Kategorie zusammen (z. B. drei Stifte, zwei Socken usw.). Die Gegenstände müssen hier im Raum sein. Wer sie zuerst und in der richtigen Anzahl zusammen hat, bekommt den Punkt. Die gleichen Dinge gelten nur einmal. Bei der nächsten Frage müssen neue gefunden werden.</p> <p>Auch hier gehören Dinge zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wie viele Jahre hat Jesus öffentlich gepredigt? (3) ▪ Wie viele offizielle und inoffizielle Verhöre musste Jesus nach der Verhaftung über sich ergehen lassen? (4) ▪ Wie oft wurde Jesus beim Verhör direkt gefragt, ob er derjenige sei, der er zu sein behauptet? (2) ▪ Wie oft versuchte Pilatus sich durch einen Trick vor dem Urteil über Jesus zu drücken? (5) 	<p>Einstiegsspiel</p>
2. Die Zeit, in der Jesus lebte 5'	
<p>Wir wollen uns die Machtverhältnisse überlegen, die zu der Zeit herrschten, als Jesus auf dieser Erde gelebt hat.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wer war wo zuständig und wer war von wem abhängig? <p>http://wps.ablongman.com/wps/media/objects/262/268312/art/figures/KISH_05_111.gif (Zugriff: 23.01.2020)</p>	<p>Karte des Römischen Weltreiches zeigen (siehe Internetquelle in der linken Spalte).</p>
3. Wer war schuld? 15'	
<p>Wir wollen ein Rollenspiel machen. Jeder spielt eine Rolle.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wie konnte das mit der Kreuzigung von Jesus passieren? ▪ Wer ist wirklich schuld? 	

L = Leiter/-in; T = Teenager

<p>Es geht darum, dass alle Personen, die am Prozess von Jesus beteiligt waren, um einen runden Tisch sitzen und auswerten, was damals geschah. Damit klar ist, wer wen spielt, hat entweder jeder ein Tischkärtchen vor sich oder ein Schild um den Hals. L moderiert die Runde und spielt einen Menschen aus unserer Zeit. Seine Frage an die Anwesenden lautet: „Wie konnte das passieren? Wer ist wirklich schuld?“</p> <p>Die Rollen werden entweder auf Wunsch vergeben oder durch Ziehen von Zetteln verteilt.</p> <p><u>Rollen:</u> Kaiphas, Herodes, Pilatus, Judas, Röm. Soldat, Mitglied des Hohen Rates, Tempelpolizist, Barrabas, Petrus, Johannes. (Je nach Größe der Gruppe können Rollen ausgesucht oder weggelassen werden. Wichtig sind vor allem die ersten drei Figuren. Die T sollten ggf. auch in ihrem „4you“-Heft den entsprechenden Text zu ihrer Person noch mal durchlesen.)</p> <p>Die Beteiligten schieben während der Diskussion ein „Symbol der Schuld“ hin und her (stehendes Holzkreuz wäre am besten). Jede/r rechtfertigt sein Verhalten und bezichtigt jeweils einen anderen.</p> <p>L provoziert die Spieler mit neuen Fragen, wenn die T nicht mehr weiterwissen:</p> <p>Kreuzigung war die Strafe für ein Kapitalverbrechen. Sie war aber so bestialisch, dass kein römischer Verurteilter sie erleiden musste.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wieso haben Sie Jesus, der doch keiner Fliege was zuleide tat, diese Form der Strafe zugemutet? ▪ Jesus hat meistens geschwiegen. Welche Schlussfolgerung haben Sie daraus gezogen? ▪ Der Fall wurde innerhalb von Stunden entschieden. Warum haben Sie sich nicht die Zeit genommen, den Fall sorgfältig und in Ruhe zu prüfen? <p>4. Auswertung des Rollenspiels 10'</p>	<p>Es ist hilfreich, in einem Bibellexikon oder Geschichtsbuch die Geschichte der Herodianer nachzulesen, um die politische Lage noch besser beschreiben zu können.</p> <p>Rollenspiel „Runder Tisch“ (Anleitung siehe linke Spalte)</p>
<p>Was ist mir bei dem Rollenspiel deutlich geworden?</p> <p style="text-align: center;">Wir lesen Lukas 22,66–23,23.</p> <p>5. Abschluss: Dornenkrone 7'</p> <p>Jeder kann nun eine Dornenkrone biegen.</p> <p>(Es kann eine einprägsame Erfahrung sein, diese tatsächlich auf den Kopf zu setzen. Ganz vorsichtig! So lässt sich zumindest ein Gespür dafür entwickeln, was Jesus erleiden musste.)</p> <p>Lasst uns gemeinsam dafür danken, dass Jesus all diese Erniedrigungen und das Unrecht für uns ausgehalten hat.</p>	<p>Gruppengespräch nach dem Rollenspiel Bibeltext abwechselnd lesen</p> <p>Jeder bekommt ein Stück Stacheldraht (Baumarkt) und soll daraus eine Dornenkrone biegen.</p> <p>Gebet</p>